

Achtung ab 1.7.2014 neue Telefonzeiten: Mo, Di, Do, Fr 9.00 - 12.00




News Verband Vereine Sparten Termine Turniere Downloads Service VIP Bereich Pferdeland Reiten lernen

News

- » Aktuelles
- » Archiv 2014
- » Archiv 2013
- » Archiv 2012
- » Archiv 2011
- » Archiv 2010
- » Archiv 2009
- » Archiv 2008
- » Archiv 2007
- » Fotogalerien
- » Newsletter



Aktuelles

Pressemeldungen und Redaktion: NÖ Pferdesportverband
 Beiträge als RSS

Special Olympics 2014 in Klagenfurt - Alissa aus NÖ war vorne mit dabei !



Erfolgreiche SportlerInnen ©Verein e.motion

Zwei Gold- und vier Silbermedaillen für die AthletInnen und Therapiepferde von e.motion!

Unter dem Motto „Herzschlag“ wurden heuer von 12.-17. Juni 2014 wie alle vier Jahre die nationalen Sommerspiele der Special Olympics Österreich ausgetragen und der Verein e.motion - Lichtblickhof war mit dabei: drei Kinder, drei Pferde und drei Trainerinnen reisten nach Klagenfurt an und wurden im wunderschönen Pferdesportzentrum Maria Wörth herzlichst Willkommen geheißen!

Aber was heißt das genau... SPECIAL OLYMPICS MIT PFERDEN?

Dürfen wir vorstellen: eine der Athletinnen ist die 12 Jahre alte Alissa. In ihrem Leben hat das Mädchen schon viel größere Siege errungen und dennoch schwebt sie seit ihrer Silbermedaille im siebenten Himmel. Allein, dass sie lebt, ist dem Schicksal, ihren Eltern, der modernen Medizin und engagierten Ärzten sowie IHREM unglaublichen Kämpfergeist zu verdanken. Alissa lebt in Vösendorf, Niederösterreich, die letzten Monate aber hatte sie nur ein Ziel: das Otto Wagner Spital in Wien und den Lichtblickhof bei Pyhra/St. Pölten. Dort nämlich trifft sie statt Ärzten eine „große Braune“, deren



Gefällt mir

 NOEPS auf Facebook



MOMO  AKTIV



Fell in der Sonne glänzt: ein Therapiepferd von e.motion namens Felicita. Dort heißt es: auf dem Rücken der Pferde liegt das Glück dieser Erde.

Alissa kann alleine kaum gehen, ihre Muskeln zittern oft und ihr Gleichgewicht ist für sie eine große Herausforderung. Sitzt sie aber am Pferd mag man das kaum glauben. In Windeseile verwandelt sie sich in die kleine Hexe Bibi Blocksberg mit ihrem Pferd Sabrina und fegt über den Reitplatz. Schritt, Trab, Galopp... mit eisernem Willen und großer Disziplin wurde bis zu drei Mal die Woche trainiert. Nach dem Training brach der kleine Körper oft in sich zusammen, aber nicht, dass sie dann langsamer machte, umso mehr wollte sie weitermachen. Dieser „Herzschlag“ der Special Olympics hat sie wirklich erreicht! Ein Jahr lang hat er die kleine Alissa mit Leben und Ausdauer versorgt und diesem Ziel entgegenstreben lassen. Aber nicht nur sie, auch Ferdinand (13 Jahre) und Maria (18 Jahre) - zwei weiteren AthletInnen - ging es genauso. Ihre Behinderung verlangt viele Einschränkungen im Alltag; selten können sie der Gesellschaft „genügen“, aber in dieser Woche in Klagenfurt waren sie auf Augenhöhe mit ihresgleichen und durften auch der Welt der Menschen ohne Behinderung einmal mehr eine Lektion erteilen: Stolz und Freude müssen nämlich nicht aus Konkurrenz, sondern können auch aus großer Gemeinsamkeit und Solidarität entstehen. Die Special Olympics zeigen, dass Menschen mit geistiger Behinderung den Olympischen Gedanken besser verstehen, als die meisten anderen: „Lass mich gewinnen! Aber wenn ich nicht gewinnen kann, dann lass es mich wenigstens mutig versuchen!“

So durfte Turnierkleidung eingekauft werden, der Rotary Club Perchtoldsdorf und Mission Hoffnung sagten als Sponsoren ihre Unterstützung zu, ärztliche Bestätigungen wurden eingeholt und ein Jahr lang auf diese Woche hingelegt. Und es hat sich gelohnt!! Ferdinand und Maria konnte jeweils eine Gold- und eine Silbermedaille im Voltgieren und Reiten, Alissa durfte zwei Mal Silber im Reiten mit nach Hause nehmen! Getragen und behütet von den Pferden, die einmal mehr diese besonderen und erfüllenden Momente möglich machten. Denn ihre Gutmütigkeit und ihr Verständnis für diese Kinder ist groß. Sie tragen die Kinder liebevoll über manche Schwächen hinweg und machen sie zu STARKEN und STOLZEN Menschen. Danke liebe Felicita und Prinsessa, dass ihr bereits zum dritten Mal Kinder durch die Bewerbe getragen und eurem Lebenswerk als Therapiepferde eine neue Krone verpasst habt! Auch der jungen und spontan eingesprungenen Stute Pipistrella wollen wir einen spezielle Dank widmen... Danke, dass du deine ersten Special Olympics so bravourös gemeistert hast, obwohl für dich alles neu und ungewohnt ist. Man sollte meinen, dass ein so junges Pferd den Kindern in all dem Getümmel von Menschen, Lautsprechern und Siegerehrungen noch nicht gewachsen sein kann: Irrtum... dieses Ausnahme Pferd kann Vieles bereits jetzt. Mit frecher Frisur, aufmerksamem Blick und viel Geduld hat auch sie ihren Rücken und ihr Herz für die kleinen Athletinnen zur Verfügung gestellt, um anschließend bei den Ehrungen mit den Kindern um die Wette zu strahlen. So beginnt wohl die Karriere eines neuen Therapiepferdes, das noch mitten in der Ausbildung steht, mit einem großen Erfolg aus Liebe, Licht und Sternenstaub für diesen Pferde-Beruf!

Danke an alle Sponsoren, Eltern, Organisatoren und dem wunderbaren "allzeitbereiten" e.motion TEAM!







Quelle : Mag. Roswitha Zink (Geschäftsführung Verein
e.motion) 0664/50 50 123
Mag. Sophie Fischer 0664/ 476 77 00 bzw. info@pferd-
emotion.at, www.pferd-emotion.at

[zurück](#) [drucken](#)